Kuratorium trauert um Klaus Gosmann

■ Herford (nw). Die Mitglieder des Kuratoriums Erinnern Forschen Gedenken e.V. und der Gedenkstätte Zellentrakt trauern um Klaus Gosmann. Das Mitglied des Kuratoriums und der Gedenkstätte ist im Alter von 78 Jahren gestorben. Intensiv hat er sich seit seiner Rückkehr nach Herford, in die Stadt, in der er als Arztsohn seine Jugend- und Schulzeit verbrachte, mit seiner eigenen Lebens- und der Ortsgeschichte auseinandergesetzt. Akribisch verfolgte er im Stadtarchiv aus den Zeitungen den Aufstieg des Naziregimes und die Propaganda im 2. Weltkrieg und verknüpfte sie mit seinen eigenen Erinnerungen. Das Kuratorium wird ihn als kritischen Begleiter vermissen und ihn dauerhaft in Erinnerung behalten. Seine Forschungen/Arbeiten sind nachzulesen unter www.zellentrakt.de/downloads/materialien/Gosmann_Meine_Jugend in der Zeit des Nationalsozialismus.pdf